



AURO Universalspachtel Nr.339

Technisches Merkblatt

Werkstoffart: Ökologischer Universalspachtel, für innen. Verarbeitungsfähig eingestellte pastöse Universalspachtelmasse.

Verwendungszweck

Zur Anwendung auf mineralischen und organischen Untergründen (Putz, Lehm, Beton, Silikatputz, Kalksandstein, Gipsbauplatten und Gipskartonplatten, Glasfasertapeten, u. ä.).

Geeignet für alle Innenflächen zur Erreichung von Oberflächenqualitäten der Stufen Q3 und Q4 nach den Vorgaben des BVG-Merkblattes Nr. 2 bzw. des BFS-Merkblattes Nr. 12.

Technische Eigenschaften

Konsequent ökologische Rohstoffauswahl. Frei von Konservierungsstoffen. Höchste Systemkompatibilität im Replebin-Wandfarbensystem ist gegeben, sehr gute Untergrundhaftung auf allen o. g. Innenwandflächen. Leicht aufzutragen, sehr gut glättbar, auf Null ausziehbar, nass verfilzbar. Auch in höheren Schichtdicken rissfrei durchtrocknend. Durchgetrocknet sehr gut schleifbar. Hoch diffusionsoffen, emissions- und lösemittelfrei. Trocknung ohne Volumenverlust. Schwer entflammbar, ökologisch und geruchsarm.

Zusammensetzung

Mineralische Füllstoffe; Wasser; Replebin®; Cellulose; Kaliwasserglas; Raps-, Rizinusöl-Tenside.
Aktuelle Volldeklaration auf www.auro.de.

Farbton: Cremeweiß, abtönbar mit AURO Vollton- und Abtönfarbe Nr. 330* (max. 5%)

Auftragsverfahren: Rollen (Empfehlung Wandfarbenrolle 13-16 mm), rostfreie Glättkelle oder im Spritzauftragsverfahren.

Trockenzeit bei 20 °C/65% rel. Luftfeuchtigkeit

Überarbeitbar abhängig nach Schichtdicke in ca. 12 - 48 Stunden (je nach Baufeuchte).

Bei erhöhter Luftfeuchtigkeit und/oder niedriger Temperatur erhöht sich die Trocknungszeit.

Während der Trocknung auf ausreichenden, temperierten Luftwechsel achten, gut querlüften.

Dichte: 1,42 g/ml

Verdünnungsmittel Verarbeitungsfertig eingestellt.

Verbrauchsmenge: Ca. 1 l (ca. 1,4 kg)/m²/mm Schichtdicke, abhängig von Untergrund, Verarbeitungsart und Oberflächengüte.

Werkzeugreinigung

Sofort nach Gebrauch Produktreste gut ausstreichen oder abstreifen, gründlich mit Wasser ggf. unter Zusatz von AURO Pflanzenseife Nr. 411* nachwaschen.

Lagerung: Für Kinder unerreichbar, kühl, frostfrei, trocken und verschlossen lagern.

Lagerstabilität: Bei 18 °C in originalverschlossenem Gebinde: 24 Monate.

Verpackungsmaterial: Polypropylen

Entsorgung

Pastöse Reste: europäischer Abfallcode: 080120, Bezeichnung: Farben. Nur restentleerte Gebinde in das Recycling geben. Eintrocknete Produktreste als Hausmüll entsorgen.

Achtung

Die üblichen Schutzmaßnahmen sind einzuhalten, z. B. auf ausreichenden Hautschutz und Luftwechsel achten. Bei Hautkontakt abwaschen, bei Augenkontakt sofort mit viel Wasser spülen und Arzt aufsuchen. Hinweise zum sicheren Umgang mit dem Produkt, zur Kennzeichnung und zu den Gefahrstoffvorschriften sind dem aktuellen Sicherheitsdatenblatt und dem Etikett zu entnehmen und zu beachten. Kein Gefahrstoff. GIS-Code: M-DFo1 Dispersionsfarben, lösemittelfrei.

EU-VOC-Grenzwert 2004/42/EG II A (aWb) 30 g/l (2010). Produkt-VOC: < 1 g/l.

Anwendungstechnische Empfehlungen

AURO Universalspachtel Nr. 339

1. UNTERGRUND

1.1 Geeignete Untergründe:

Alle gängigen Innenwandflächen. Putz, Lehm, Beton, Silikatputz, Kalksandstein, Gipsbauplatten und Gipskartonplatten, Glasfasertapeten, u. ä.

1.2 Allgemeine Untergrunderfordernisse

Der Untergrund muss trocken, sauber, fest, öl-, fettfrei, benetzungs- und haftfähig ohne durchschlagende Inhaltsstoffe sein. VOB, Teil C DIN 18363 Abs. 3 beachten.

2. ANSTRICHAUFBAU

2.1 Untergrundvorbereitung

Lose sitzende Teile abkehren, entfernen oder ausbessern mit AURO Wandspachtel Nr. 329*. Mehllende, sandende Substanzen durch Abbürsten beseitigen. Glänzende Altbeschichtungen vorher anrauen. Ggf. Sinterhaut durch Abschleifen, Trennmittel durch Abwaschen entfernen. Schlecht haftende, nicht haftfähige, nicht benetzungsfähige oder ungeeignete Altanstriche restlos entfernen.

2.2 Grundbehandlung

Größere Fehlstellen, Löcher oder Risse vorab mit AURO Wandspachtel Nr. 329* spachteln und nach der Trockenzeit Spachtelgrate abschleifen. Material ggf. aufrühren, mit einer Wandfarbenrolle (13-16mm), einer Glättkelle oder im Spritzauftrag auftragen und gleichmäßig verteilen.

Im Nasszustand mit einer Kelle abglätten. Größere oder stärker saugende Flächen Bahn für Bahn auftragen und glätten. Sowohl Armierungs- oder Gewebebänder zur Überbrückung von Fugen als auch Eckschoner und Kantenschutzprofile können in den Spachtel eingearbeitet werden. Nach der Trocknung sehr gut schleifbar.

3. FOLGEBEHANDLUNGEN

Bei nicht vollflächiger Spachtelung AURO Haftgrund Nr. 505* oder Haftgrund gekörnt Nr. 506* verwenden. Volle Integration in das Replebin®-Wandfarben Portfolio. Möglich sind gestalterische und dekorative Folgebehandlungen mit allen AURO Wandfarbenprodukten.

4. HINWEISE ZUR BEACHTUNG

- Auf wenig saugfähigen Untergründen können in wenigen Fällen Blasen entstehen, die durch Nachglätten entfernt werden können.
- Bei strukturierteren Untergründen kann ggf. ein zweiter Spachtelauftrag zum Erreichen einer glatten Oberfläche nötig sein.
- Während der Verarbeitung und Trocknung direkte Sonneneinstrahlung, Feuchtigkeitseinflüsse, Schmutzeintrag vermeiden.
- Verarbeitungstemperatur mind. 10 °C, max. 30 °C, max. 85% rel. Luftfeuchtigkeit. Optimal 20-23 °C, 40-65% rel. Luftfeuchtigkeit.
- Vor Gebrauch gut aufrühren.
- Nicht zu streichende Oberflächen und Umgebung vor Produktspritzern schützen. Flecken und Spritzer sofort mit Wasser ggf. mit Zusatz von AURO Nr. 411 Pflanzenseife* entfernen.
- Für Kinder unzugänglich aufbewahren. Essen, Trinken und Rauchen während des Gebrauchs des Produktes sind zu vermeiden.
- Bei Haut- und Augenkontakt sofort gründlich mit Wasser abspülen. Spritz- und Sprühnebel nicht einatmen.
- Der jeweilige und allgemeine Stand der Technik (z. B. BFS-Merkblätter, VOB, u. ä.) ist zu beachten.
- Alle Beschichtungsarbeiten sind auf das Objekt und dessen Nutzung abzustimmen.

*Technische Merkblätter beachten.

Das Technische Merkblatt gibt Empfehlungen und mögliche Beispiele. Verbindlichkeit und Haftung können daraus nicht erfolgen. Die Inanspruchnahme der Beratung begründet kein Rechtsverhältnis. Die Angaben entsprechen unserem heutigen Kenntnisstand und entbinden den Anwender nicht aus der Eigenverantwortung. Die Objektbedingungen und die Produkteignung sind fach- und sachgerecht zu prüfen. Mit Erscheinen einer Neuauflage verliert dieses Merkblatt seine Gültigkeit. Stand: 28.6.2018; Techn. Daten 28.6.2018; Volldeklaration 28.6.2018.